

Hörspiel Nr. 2 Quellenlage

Die Quellenlage zu *Hörspiel Nr. 2* ist durch Archivbestände gut abgesichert. Der Typoskriptdurchschlag der ersten Textfassung (Textfassung 1b) befindet sich am Historischen Archiv des Westdeutschen Rundfunks in Köln, das dazupassende und um einen neuen Schluss erweiterte Originaltyposkript (Textfassung 1a) liegt im Suhrkamp Archiv am Deutschen Literaturarchiv Marbach. Für die Hörspielrealisierung wurde vom Westdeutschen Rundfunk – basierend auf der Textfassung 1b und dem brieflich von Handke übermittelten neuen Schlussteil – ein weiteres Typoskript hergestellt (Textfassung 2), das handschriftliche Anmerkungen zur akustischen Umsetzung enthält. Es ist allerdings nur in Form zweier Kopien am Historischen Archiv des WDR erhalten. Der WDR verfügt zudem über die Originalaufnahme der Hörspielproduktion (HA WDR, Band-Nr. VI-7625-69/1).

Aufschlussreich für die Entstehung von *Hörspiel Nr. 2* ist die Korrespondenz der Hörspielabteilung, vor allem zwischen dem Redaktionsleiter Klaus Schöning und Peter Handke, die am Historischen Archiv des WDR erhalten ist (HA WDR, 11120, 11680, 11682, 11683). Im Suhrkamp-Archiv am Deutschen Literaturarchiv Marbach befindet sich weiters die das Hörspiel betreffende Lektoratskorrespondenz sowie die Korrespondenz mit Siegfried Unseld. Bislang nicht dokumentiert sind mögliche Korrespondenzen und Unterlagen zur eigenständigen Produktion von *Hörspiel Nr. 2* durch den ORF aus dem Jahr 1970. (ck)

Quelladresse: <http://handkeonline.onb.ac.at/node/1673>

Stand: 07.10.2013 - 18:16